

## Entwässerung von Autobahnbrücken rund um Budapest, HU

### Zwei Donaubrücken mit HOBAS® GFK- Rohren ausgestattet

Nahe der ungarischen Hauptstadt Budapest wurden knapp 1500 m HOBAS Brückenentwässerungsrohre in 25 m Höhe über der Wasseroberfläche der Donau installiert.

Der Pkw- und Lkw-Verkehr in Ungarn hat sich in den vergangenen Jahren vervielfacht. Um Transporte im Bereich der Hauptstadt Budapest zu vereinfachen und die Stadtbewohner vor dem Schwerverkehr zu schützen, entschloss man sich zum Bau einer Ringstraße rund um die Stadt – der Autobahn M0, die auch Teil eines paneuropäischen Korridors ist. Ihre erste, zweispurige Hälfte wurde 1992 gebaut. 2010 wurde mit dem Bau des zweiten Abschnittes, dem Abschnitt Süd, begonnen, der mit seiner modernen Struktur dem zunehmenden Verkehr gerecht wird.

Auf der Autobahn M0 herrscht das zweithöchste Verkehrsaufkommen nach dem Autobahnring rund um Wien. Der Abschnitt Süd ist rund 24 Kilometer lang und führt über die Insel Csepel, weswegen er auch zwei Brücken einschließt – Hárosi und Soroksári. Diese Brücken mussten mit einem Entwässerungssystem ausgestattet werden und der Beschluss, dafür HOBAS Rohre zu verwenden, war dank der langen Produktlebensdauer schnell gefasst. Ein weiterer entscheidender Faktor war das geringe Gewicht der Produkte, das die Verlegearbeiten in rund 25 m Höhe über den Wasserspiegel der Donau entscheidend erleichterte. Auch die Referenzen einiger Brückenentwässerungsprojekte, die in den vergangenen Jahren mit HOBAS Rohren erfolgreich umgesetzt wurden, stützten die Entscheidung.

Der Investor forderte, dass das gesamte System – Rohre und Brückenstruktur – ein einheitliches farbliches Design aufweisen sollte. Daher wurden alle HOBAS Formteile und Laminate entsprechend eingefärbt. Schließlich wurde dem Kunden auf seinen Wunsch hin auch eine offizielle Bestätigung der Eignung von HOBAS Produkten für Anwendungen im Brückenbau vorgelegt. Die geschleuderten HOBAS GFK-Entwässerungsrohre wurden auf Halterungen aufgehängt und verlaufen teils neben, teils unter den Brücken. Die Rohrleitungen wurden mithilfe von Abwinkelungen in den Kupplungen perfekt an die Brückenstrukturen angepasst.



Wie bei Brückenentwässerungsprojekten üblich lieferte HOBAS eine komplette Systemlösung mit Rohren und Formteilen wie Bögen, T-Stücken und Abzweigern, Sattelstücken und Reduzierungen. Die Entwässerungsleitung für die Soroksári-Brücke ist 498 m lang und besteht aus Rohren und Formteilen DN 200, 300, 400 und 500. Jene für die Hárosi-Brücke ist 920 m lang und umfasst verschiedene Durchmesser zwischen DN 150 und 600. Das ablaufende Wasser fließt durch Rohre und Formteile DN 150 unter der Fahrbahn sowie durch horizontal aufgehängte Rohre und Formteile DN 200, 350 und 450. Am Ende der Brücke wird das Wasser in GFK-Rohren DN 600 gesammelt, die zu einem Schacht führen. Dank des geringen Wärmeausdehnungskoeffizienten von GFK können die Differenzen zwischen der Wärmeausdehnung des Brückenmaterials und dem HOBAS GFK-Schleuderrohrsystem in den HOBAS Kupplungen kompensiert werden und die Brücken sind so für alle Jahreszeiten gerüstet.

HOBAS lieferte alle Produkte pünktlich und entsprechend den Kundenanforderungen. Eine enge und gut funktionierende Kooperation zwischen den HOBAS Experten, dem Planer und dem Auftragnehmer stellte eine reibungslose Abwicklung sicher. Alle Beteiligten zeigten sich überzeugt, mit dem HOBAS Entwässerungssystem die richtige Wahl getroffen zu haben und die Einwohner von Budapest freuen sich über den neuen Autobahnabschnitt, der die Infrastruktur der Region erheblich aufwertet.

Mehr Info: [hobas.hungary@hobas.com](mailto:hobas.hungary@hobas.com)



Baujahr  
**2012-2013**  
 Bauzeit  
**10 Monate**  
 Lieferumfang  
**Rohre, Bögen, T-Stücke, Abzweiger, Sattelstücke, Kompensatoren**  
 Gesamtröhlänge  
**1.415 m**  
 Druckklasse  
**PN 1**  
 Durchmesser  
**DN 150-600**  
 Steifigkeitsklasse  
**SN 5000 und 10000**  
 Anwendung  
**Brückenentwässerung**  
 Verlegeart  
**auf Aufhängern, Montage auf spezieller Plattform neben und unter den Brücken**  
 Kunde  
**Konsortium M0 / Abschnitt Süd**  
 Auftragnehmer  
**Hajdú és Társai Kft, A-Híd Zrt, Fakon Kft, Strabag Kft**  
 Vorteile  
**einfache Montage in 25 m Höhe dank leichtem Gewicht, Korrosions- und UV-Beständigkeit, lange Lebensdauer, minimale Wärmeausdehnung**